

# SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
<b>Hauptausschuss</b>		
Sitzungsort <b>Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14</b>		
Datum <b>10.09.2009</b>	Beginn <b>17:05 Uhr</b>	Ende <b>18:25 Uhr</b>

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

## **Mitglieder**

Hannuschka, Lutz

Hens, Bernd

Kampschulte, Matthias

Lusebrink, Hans-Otto

Rüttershoff, Heinz-Joachim

Zeilert, Hans-Jürgen

Hortolani, Frauke Dr.

Philipp, Gerd

Schier, Peter

Stobbe, Jochen

Gießwein, Brigitta

Gießwein, Marcel

Kranz, Jürgen

Siepmann, Ernst Walter

Schwunk, Michael

Vertreter für Herrn Oliver Flühöh

## **Vorsitzender**

Steinrücke, Jürgen Dr.

## **stellv. Vorsitzende**

Sartor, Christiane

## **stellv. Vorsitzender**

Dresen, Günther

## **Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung**

Dickhaus, Rolf

Fischer, Rudolf

Guthier, Wilfried

Kaltenbach, Rosemarie

Kuss, Jürgen

Neuburg, Hanspeter

Voß, Jürgen

## **Schriftführer/in**

Söhner, Edeltraud

Abwesend:

**Mitglieder**  
Flüshöh, Oliver

vertreten durch Herrn Hans-Otto  
Lusebrink

Nach Begrüßung aller Anwesenden stellt der Bürgermeister zu Beginn der Sitzung fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Anschließend schlägt er folgende Ergänzung der Tagesordnung vor:

- Als neuer TOP A 14.1 - Vorlage Nr. 131/2009  
Antrag der CDU-Fraktion vom 04.06.2009 „Sanierung Atrium“

Dieser Tagesordnungspunkt würde sich an die bisherige Tagesordnung anschließen.

Dann weist Herr Dr. Steinrücke auf die in Papierform ausliegenden Informationen ergänzend zum mündlichen Finanzbericht hin.

Gegen die Ergänzung der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

## **A Öffentliche Tagesordnung**

- |   |  |          |
|---|--|----------|
| 1 | Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.06.09 und der gemeinsamen Sitzung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss vom 09.06.09 |          |
| 2 | Fragen der Einwohner/innen an Hauptausschuss und Verwaltung  |          |
| 3 | Mitteilungen   |          |
| 4 | Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung                                  | 127/2009 |
| 5 | Mündlicher Finanzbericht   |          |
| 6 | Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2010  | 123/2009 |
| 7 | Kategorisierung und Priorisierung der im Haushaltsplan 2009 veranschlagten Investitionen (Prioritätenliste)                        | 125/2009 |
| 8 | Bekanntgabe von Haushaltsüberschreitungen  | 121/2009 |

9	Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen - Mehrbelastung zur Kreisumlage (Gesamtschule)-	124/2009
10	Entlastung der Organe der Städt. Sparkasse zu Schwelm für das Geschäftsjahr 2008	115/2009
11	Neufassung der Satzung der Städt. Sparkasse zu Schwelm	117/2009
12	Verwendung des Jahresüberschusses der Städt. Sparkasse zu Schwelm aus dem Geschäftsjahr 2008	116/2009
13	Fragen des Ausschusses an die Verwaltung	
14	Tischvorlagen für diese Sitzung	
14.1	Antrag der CDU-Fraktion vom 04.06.2009 "Sanierung Atrium"	131/2009

## **A Öffentliche Tagesordnung**

### **1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.06.09 und der gemeinsamen Sitzung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss vom 09.06.09**

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

### **2 Fragen der Einwohner/innen an Hauptausschuss und Verwaltung**

keine

### **3 Mitteilungen**

Herr Dr. Steinrücke informiert über die Verschiebung von Mitteln bei den baulichen Maßnahmen des Konjunkturpaketes II, die die Verwaltung innerhalb des Bereiches Bildungsinfrastruktur beabsichtige.

Von den ursprünglich für die Kita Loh veranschlagten Mitteln in Höhe von 200.000 € werden lediglich 150.000 € benötigt.

Die Differenz von 50.000 € sei vorgesehen für die Grundschule Engelbert (40.000 €) und das Dach des Jugendzentrums (10.000 €).

Ein Beschluss hierüber sei nicht notwendig, da die Beträge innerhalb des Bereiches Infrastruktur verbleiben.

Herr Voß berichtet von dem während der Schulferien eingegangenen Bewilligungsbescheid zum Comenius-Regio-Projekt. Die Teilnahme an diesem Projekt sei von der Gustav-Heinemann-Schule angeregt worden und erfolge in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Umweltschutz Schwelm e.V. und biologischen Station des Ennepe-Ruhr-Kreises zu dem Thema „Klimawandel“. Es werde von der EU mit 25.000 € gefördert.

Anschließend teilt Herr Voß unter Bezugnahme auf den Ratsbeschluss über die Zusammenlegung des hiesigen RPA's mit dem des Kreises mit, dass Einigung darüber erzielt worden sei, dass der Kreis die Prüfung der Job-Agentur übernehme. Gesonderte Vereinbarungen hierzu seien noch zu treffen.

Dr. Steinrücke informiert über den Stand der Baustraße im Baugebiet Linderhausen. Die Arbeiten seien zwischenzeitlich abgeschlossen, die Baustraße beseitigt und das Gelände in seinen Ursprungszustand zurückversetzt worden.

#### 4 **Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung**

127/2009

Dr. Steinrücke erläutert den Hintergrund der Vorlage.

Die Verwaltung habe den Antrag der SWG-Fraktion geprüft und sei zu der Auffassung gelangt, dass aus Gründen der Rechtssicherheit der an die Musterverordnung des StGB NRW angelehnte Verordnungstext wie vorgelegt formuliert werden müsse.

Frau Gießwein bringt zum Ausdruck, dass dies für sie nicht befriedigend sei, ihre Fraktion dem Beschluss aber zustimmen werde.

Die Frage des Herrn Philipp, ob die Verwaltung den Antrag bereits bearbeitet habe, bevor ein Beschluss des Rates erfolgt sei, beantwortet der Bürgermeister damit, dass die Vorarbeiten zur Neufassung der Verordnung bereits längere Zeit in der Verwaltung aufgenommen worden seien und ein Vergleich mit dem Muster des StGB die Ausformulierung zu einzelnen Standardpunkten erforderlich gemacht habe.

Herr Schwunk stellt in Frage, dass die neu getroffenen Regeln in der Form überhaupt notwendig gewesen seien.

#### **Beschluss:**

Die Neufassung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf den Straßen und in den Anlagen der Stadt Schwelm in der Fassung der Anlage 2 der Verwaltungsvorlage 127/2009 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	16
	dagegen:	2
	Enthaltungen:	

#### 5 **Mündlicher Finanzbericht**

Herr Voß bringt sein Bedauern zum Ausdruck, dass der letzte mündliche Finanzbericht vor dem Hauptausschuss dieser Legislaturperiode (dem Protokoll als Anlage beigefügt) leider nicht so positiv ausfalle wie gewünscht.

Zentraler Punkt für die unerfreuliche Darstellung der finanziellen Situation sei der alle Negativerwartungen übertreffende Einbruch in der Entwicklung der Gewerbesteuer von weit mehr als 4 Mio. €. Fraglich bleibe, ob das Jahr 2009 als Tiefpunkt angesehen werden könne, oder man sich mittelfristig auf eine deutlich niedrigere Basis einstellen müsse.

Er teilt mit, dass zur Zeit an der Erstellung des Etat-Entwurfes 2010 gearbeitet werde und hoffe, dass er in seinen Eckpunkten bis Anfang Oktober 2009 stehe.



**9 Bewilligung von überplanmäßigen 124/2009  
Aufwendungen/Auszahlungen - Mehrbelastung zur  
Kreisumlage (Gesamtschule)-**

**Beschluss:**

Bei der Haushaltsstelle 16.01.01.537200 - Allgemeine Umlagen an Gemeinden (Gemeindeverbände)- werden überplanmäßige Aufwendungen/- auszahlungen in Höhe von 95.326 € bewilligt.

Dieser Betrag wird wie folgt gedeckt:

Minderaufwendungen/-auszahlungen bei der Haushaltsstelle 07.01.01.539100 - Sonstige Transferaufwendungen- in Höhe von 7.782 €,

Minderaufwendungen/-auszahlungen bei der Haushaltsstelle 16.01.02.551601 - Zinsaufwendungen aus Liquiditätskrediten an sonstige öffentliche

Sonderrechnungen- in Höhe von 11.629 €,

Mehrerträge/-einzahlungen bei der Haushaltsstelle 16.01.01.405100 - Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich - in Höhe von 75.915 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

**10 Entlastung der Organe der Städt. Sparkasse zu 115/2009  
Schwelm für das Geschäftsjahr 2008**

**Beschluss:**

Den Organen der Städtischen Sparkasse zu Schwelm wird gemäß § 8 Abs. 2 Buchstabe f des Sparkassengesetzes Nordrhein-Westfalen (SpkG NW) Entlastung für das Geschäftsjahr 2008 erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

**NB: Frau Gießwein,  
Herren Dresen, Gießwein, Hens, Kampschulte, Rüttershoff, Schwunk,  
Siepmann und Stobbe**

**11 Neufassung der Satzung der Städt. Sparkasse zu 117/2009  
Schwelm**

Herr Dr. Steinrücke weist darauf hin, dass sich die Notwendigkeit der Neufassung der Satzung aus der Änderung des Sparkassengesetzes ergebe.

**Beschluss:**

Die der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügte Neufassung der Satzung der Städtischen Sparkasse zu Schwelm wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X



**12            Verwendung des Jahresüberschusses der Städt.            116/2009**  
**Sparkasse zu Schwelm aus dem Geschäftsjahr 2008**

Nach kurzem Austausch besteht Einmütigkeit darüber den Beschluss zu fassen und nicht in den Rat zu verschieben.

Es folgt eine getrennte Abstimmung über den Beschlussvorschlag a) und b):

**Beschlussvorschlag a):**

„Der Jahresüberschusses der Städt. Sparkasse zu Schwelm von insgesamt 35.370,95 EUR aus dem Geschäftsjahr 2008 wird an den Träger (Stadt Schwelm) ausgeschüttet.“

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	1
	dagegen:	17
	Enthaltungen:	

**Beschlussvorschlag b):**

„Der Jahresüberschusses der Städt. Sparkasse zu Schwelm von insgesamt 35.370,95 EUR aus dem Geschäftsjahr 2008 wird in die Sicherheitsrücklage der Städt. Sparkasse zu Schwelm eingestellt.“

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	17
	dagegen:	1
	Enthaltungen:	

**13            Fragen des Ausschusses an die Verwaltung**

Die Frage des Herrn Dresen, ob ihm der Bürgermeister eine Übersicht über die Ausbildungssituation bei der Stadt Schwelm geben könne, antwortet dieser, dass dieses Thema Teil der Stellenplanberatungen sei.

**14            Tischvorlagen für diese Sitzung**

**14.1        Antrag der CDU-Fraktion vom 04.06.2009 "Sanierung    131/2009**  
**Atrium"**

Herr Rüttershoff beantragt, die Beratung über den Antrag in den Rat zu vertagen, da noch Nachuntersuchungen erforderlich seien.

Herr Schwunkt bittet um eine Übersicht von der Verwaltung über die Höhe der geschätzten energetischen Einsparungen und die Zusicherung, dass seitens der Verwaltung keine rechtlichen Unsicherheiten bestehen.

Herr Dr. Steinrücke sagt den Fraktionen die Beantwortung der Fragestellungen bis kommenden Montag zu.

Der Bürgermeister ergänzt anschließend, dass zur Sanierung des Atriums noch der Punkt Brandschutz und die Umbuchung der Kosten von Infrastruktur zum Bereich Schule zu klären seien. Eine Einschätzung der Energieeinsparung bei den Verwaltungsgebäuden sei nur schwer vorzunehmen.

Die Beratung und Beschlussfassung wird in den Rat vertagt.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 10 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 11.09.2009

Schriftführerin  
gez.  
Söhner

Der Bürgermeister  
gez.  
Dr. Steinrücke